

Bamberg

Bamberg erinnert
an Stauffenberg

BAMBERG, SEITE 14



Künstler schlängeln sich durch Stadt

STRASSENFESTIVAL Mit der traditionellen Auftaktparade wurde gestern „Bamberg zaubert“ eröffnet.



VON UNSEREM MITARBEITER HARALD RIEGER

Bamberg – Mit einer farbenprächtigen Parade der Künstler ist gestern das dreitägige Zauberspektakel „Bamberg zaubert“ eingeleitet worden. Bei strahlendem Sonnenschein und großer Hitze zogen, angeführt vom Spielmannszug des TV Hallstadt, ein Großteil der rund 120 Künstler und Akteure in Richtung Maxplatz. Einmal mehr war es wieder eine bunt gemischte Karawane, die sich langsam durch die stattliche Anzahl von Menschen schlängelte. Die zahlreichen Jongleure, Clowns, Artisten und Stelzenläufer erregten mit ihrer Parade großes Aufsehen. Und es wäre natürlich nicht „Bamberg zaubert“, wenn nicht schon der ein oder andere Künstler mit „den Zaungästen“ seinen ersten Schabernack getrieben hätte.

Nicht nur eine Bühne

Am Maxplatz eingetroffen, betreten alle Akteure die Bühne und stellten sich noch einmal gemeinsam dem großen Publikum vor. Anschließend verteilten sich die Künstler dann auf die verschiedenen Auftrittsorte. Offiziell eröffnet wurde das Zauber-

festival zu vorgerückter Stunde von der Bundestagsabgeordneten Emmi Zeulner (CSU), Bambergs Drittem Bürgermeister Wolfgang Metzner (SPD) und dem Veranstalter Stadtmarketing Bamberg.

Zauberhaftes Wochenende

Gezaubert wird auf 25 Auftrittsplätzen bis einschließlich Sonntagabend, 22.30 Uhr. Über 120 Künstler aus 20 verschiedenen Nationen werden große und kleine Besucher verzaubern. Die beliebten magischen Nächte auf der Hauptbühne am Maxplatz beginnen heute um 21 Uhr, am Sonntag bereits um 20.30 Uhr.

Zuvor sorgen verschiedene Musik-Bands für Unterhaltung. Am Samstagabend gehört die große Bühne den Nachwuchszauberern. Ab 13.30 Uhr zeigen sie dann ihr Können. Der Sonntagabend hingegen gehört den Familien und Kindern.

Bamberg zaubert als App
Sie finden die App in Ihrem Smartphone-Browser unter der Adresse



zaubern.inFranken.de



Hoch hinaus auf der Oberen Brücke
Fotos: Harald Rieger



Das „Figurenkombinat“ mit ihrem Straßentheater



Der Marionettenspieler Remo Di Filippo aus Spanien fand ganz fasziniertes Publikum.

TRANSPORT

Mit dem Stadtbus geht es bequem zu „Bamberg zaubert“

Bamberg – Bis zum Sonntag, 20. Juli, ist Bamberg fest in der Hand von Magiern, Jongleuren, Clowns, Akrobaten, Feueranzern und Streetperformern. Die Stadtwerke Bamberg sorgen wieder für eine reibungslose Anreise zu „Bamberg zaubert“ in der Innenstadt und empfehlen, so eine Pressemitteilung, ihre „magischen Busshuttles“ von den P+R-Plätzen am Heinrichsdamm und in der Kronacher Straße, die an diesem Wochenende besonders lange fahren.

Heute, Samstag, 19. Juli, fährt die P+R-Linie 930 vom ZOB zum P+R Heinrichsdamm bis 18.30 Uhr planmäßig, danach im

15-Minuten-Takt weiter bis 22 Uhr. Danach steuert die Nachtlinie 936 den Heinrichsdamm an. Sie fährt im 30-Minuten-Takt, letztmalig ist sie um 1.30 Uhr unterwegs.

Heim mit dem Nachtbus

Die P+R-Linie 931 vom ZOB zum P+R Kronacher Straße fährt bis 18.40 Uhr planmäßig, ab 19 Uhr im 30-Minuten-Takt weiter bis 22 Uhr. Ab 20 Uhr bis einschließlich 1.30 Uhr fährt auch hier im 40-Minuten-Takt ein Nachtbus (Linie 935).

Am Sonntag, 20. Juli, pendelt die Linie 930 im 15-Minuten-Takt zwischen P+R Heinrichs-

damm und ZOB. Die erste Fahrt ab P+R Heinrichsdamm startet um 12.37 Uhr, die letzte Fahrt ab ZOB erfolgt um 21 Uhr. Der P+R Heinrichsdamm wird darüber hinaus von 20 bis 24 Uhr ab ZOB mit der Nachtlinie 936 im 40-Minuten-Takt bedient.

Die Linie 931 pendelt im 30-Minuten-Takt zwischen P+R Kronacher Straße und ZOB. Die erste Fahrt ab P+R Kronacher Straße startet um 12.15 Uhr, die letzte Fahrt ab ZOB um 19.30 Uhr. Von 20 bis 24 Uhr kann der P+R Kronacher Straße mit der Nachtlinie 935 im 40-Minuten-Takt erreicht werden.

Das Parken und Fahren von

den P+R-Anlagen kostet als Tageskarte Solo 2,50 Euro (für eine Person) und als Tageskarte Plus 4,50 Euro (für bis zu 5 Personen).

Direkt in die Tiefgarage

Festivalbesuchern, die mit dem Auto direkt in die Innenstadt kommen wollen, empfehlen die Stadtwerke in der Presseerklärung ihre Tiefgaragen an der Konzert- und Kongresshalle, am Georgendamm und in der Schützenstraße – von hier aus sind es zu Fuß nur wenige Meter bis zu dem Zauberspektakel.

Auch an diesem Wochenende können sich die Kunden ihre

Parkgebühren und Bustickets von vielen Bamberger Unternehmen bezuschussen lassen: Bei einem Einkauf oder Verzehr über zehn Euro wird gegen Vorlage des Parkscheins, der Quittung aus dem Parkscheinautomaten oder des Stadtbustickets eine Gebührenerstattung von 50 Cent gewährt. Wer sich gegen die Öffentlichen und für das eigene Auto entscheidet, bekommt einen 50-Cent-Bonus.

Die an der Aktion teilnehmenden Unternehmen machen diesen Service mit einem Aufkleber an ihrer Ladentür deutlich, schließt die Pressemitteilung. red

Polizeibericht

Schadensspur bleibt nach Unfallfluchten

Bamberg – Vermutlich mit der Autotür stieß von Mittwochmittag bis Donnerstagmorgen ein Unbekannter in der Laurenzstraße gegen einen Seat Ibiza und verschwand. Circa 800 Euro Sachschaden hinterließ ein Fahrzeuglenker in der Veit-Stoß-Straße am Mittwoch zwischen 10 Uhr und 20 Uhr an der Stoßstange eines Audi. Der Unbekannte verschwand ebenfalls. Auf dem Parkplatz der Firma Pilupp in der Nürnberger Straße wurde am Donnerstag zwischen 10.25 Uhr und 11.50 Uhr ein Tiguan angefahren. Obwohl Schaden in Höhe von etwa 2000 Euro entstand, entfernte sich der Unfallverursacher. Zeugen der Unfallfluchten werden gebeten, sich bei der Polizei unter Tel. 0951/9129-210 zu melden.

Motorradfahrer leicht verletzt

Bamberg – In der Kronacher Straße/Kärntenstraße übersah Donnerstagabend ein Fiat-Fahrer beim Abbiegen einen vorfahrtsberechtigten Motorradfahrer und stieß mit ihm zusammen. Dabei wurde der Biker zu Boden geschleudert und zum Glück nur leicht verletzt. Der Schaden an den beiden Fahrzeugen wird von der Polizei auf rund 6000 Euro geschätzt.

Lkw-Lenker war sturzbetrunken

Bamberg – Donnerstagvormittag meldete ein Zeuge einen offensichtlich betrunkenen Lkw-Fahrer, der an der Anschlussstelle Hallstadt der A 70 abfuhr. Der Lkw konnte in der Hallstadter Straße angehalten werden. Ein Test am Alkomaten ergab bei dem 44-jährigen bulgarischen Lkw-Fahrer einen Wert von 1,66 Promille. Den 44-Jährigen erwartet eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. pol

BETREUUNG

Aktionen im Babenberger Viertel

Bamberg – Das BAG-Projekt vom Spielmobil Bamberg, gefördert vom Bundesministerium für Forschung und Bildung im Babenberger Viertel zeigt viele originelle Aktionen, die mit Kindern aller Kulturen durchgeführt wurden. In einem bunten Graffiti-Projekt spritzten Kinder aus dem Babenberger Viertel ihre selbst entworfenen Buchstaben. Die Fotos, die Buchstaben und den Spaß, den alle Kinder an dieser Gemeinschaftsaktion hatten, sind jetzt in einer Ausstellung im Babenberger Viertel zu sehen. Weiter standen Guerilla Gardening und Upcycling auf dem Programm. Viele Bamberger Gärtnereien unterstützen diese Aktion mit Pflanzenspenden und Kräutern. Am Mittwoch, 23. Juli, kann man von 15 bis 18 Uhr am Sun-Treff am Babenberger Ring in den ehemaligen Schlecker-Räumen die Ergebnisse bestaunen. red